

Informationspflichten bei einer Erhebung von personenbezogenen Daten



Datenschutzinformationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit Vollzug des Infektionsschutzgesetz §20 (Masernschutzgesetz) Stand 01/2023	
1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Ebersberg Gesundheitsamt Ebersberg Abteilung 5 Eichthalstraße 5 85560 Ebersberg Telefon 08092/823-383 E-Mail: Gesundheitsamt@lra-ebe.de
2. Kontaktdaten der / des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie wie folgt: Behördliche Datenschutzbeauftragte Landratsamt Ebersberg Eichthalstraße 5 85560 Ebersberg Telefon 08092/823-118 E-Mail: datenschutz@lra-ebe.de
3. Betroffenenrechte	<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.• Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).• Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).• Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO). <p>Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.</p> <p>Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.</p>

Informationspflichten bei einer Erhebung von personenbezogenen Daten



4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	<p>Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:</p> <p>Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html</p>
5. Zwecke der Datenverarbeitung	<p>Ihre Daten werden erhoben, um die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) zu erfüllen:</p> <p>Schutzmaßnahmen gegen eine bestimmte übertragbare Krankheit. (Vollzug des Masernschutzgesetzes §20 IfSG)</p>
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	<p>Die Daten werden auf der Grundlage von Art.6 Abs. 1 Buchst. d und e, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b, h und i DSGVO in Verbindung mit §20 IFSG und Art.4 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) verarbeitet.</p> <p>Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten im Besonderen für Zwecke der Gesundheitsvorsorge und aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit und des Infektionsschutzes: Art. 9 Abs. 2 Buchstabe h, i DSGVO und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, 4 BayDSG.</p> <p>Rechtsgrundlagen zur Übermittlung der Daten: §20 Abs. 9 Satz 2, Abs. 9a Satz 2 sowie Abs. 11 Satz 2 IfSG.</p> <p>Rechtsgrundlage für die Vorlage des Impfnachweises durch die betroffene Person gegenüber dem Gesundheitsamt: §20 Abs. 12 Satz 1 IfSG.</p> <p>Alle personenbezogenen Daten unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht und werden nur im Rahmen des gesetzlichen Auftrags weitergegeben. Andernfalls erfolgt eine Weitergabe nur mit direkter Zustimmung des Betroffenen.</p>
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt¹	<p>Abgesehen von den Daten, die Sie uns direkt selbst oder indirekt über die Einrichtungsleitung zukommen lassen, bearbeiten wir von Ihnen keinerlei personenbezogenen Daten.</p>
8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden²	<p>Einrichtungsleitungen (von Schulen, Kindergärten, Praxen medizinischer Heilberufe u.a.), die der Meldepflicht nach §20 unterliegen.</p>
9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden in Einzelfällen (wenn trotz wiederholter Aufforderung der Nachweis über den Masernschutz nicht vorgelegt wird) an das Amt für Innere Sicherheit und Ordnung im Landratsamt Ebersberg weitergegeben.</p>

¹ Nur in den Fällen des Art. 14 DSGVO: Soweit es für den Bürger aus dem Antragsformular nicht erkennbar ist, dass noch weitere Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet werden, weil sie nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, sind diese hier anzugeben.

² Nur in den Fällen des Art. 14 DSGVO.

Informationspflichten bei einer Erhebung von personenbezogenen Daten



10. Ggfs. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	Eine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland findet nicht statt.
11. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	
12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Ihre Daten werden nach Ablauf von 10 Jahren nach letzter sachdienlicher Bearbeitung gelöscht.
13. Pflicht / Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Nach § 20 Abs. 9 IfSG sind Sie zur Vorlage eines Impfnachweises oder Attest/Antikörpertiter verpflichtet. Sollten Sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, kann diese mit Verwaltungszwangsmaßnahmen durchgesetzt werden.